

Waltraud Marie Adamski

## Die Wahrheit der inneren Bilder

### Anwendung der TBG-Technik

In der heutigen Zeit ist es nicht mehr außergewöhnlich, besonders verfeinerte Wahrnehmungen zu haben – sie sind vielmehr für unsere Menschheit eine Bereicherung und somit eine Ergänzung zur Schulmedizin.

Auf der Gegenseite kämpfen wir mit Verhaltensmustern, die wir auf Grund alter gesellschaftlicher und familiärer Wertsysteme als vermeintliche Lösungswege gezeigt bekommen oder aber auch selbst entwickeln. Bedingt durch diese Verhaltensweisen fällt es den Menschen schwer, ihre eigene Persönlichkeit und ihren Lebensweg zu erkennen. Im Gegenteil, die Verhaltensweisen führen dazu, dass sich innere Konflikte entwickeln und der Weg zur inneren Zufriedenheit versperrt wird. Durch das Auflösen dieser Konflikte beziehungsweise alten Verhaltensweisen ist der Mensch in der Lage, seine eigene Persönlichkeit wieder zu finden und zu seiner inneren Freiheit zu gelangen. Eine Technik zum Ablösen dieser Blockaden möchte ich hier kurz darstellen und erklären.

### Transformation von Blockaden im Gehirn (TBG)

Die Technik der Transformation von energetischen Blockaden im Gehirn (TBG) ermöglicht mir, Verhaltensweisen von Menschen, die sie bisher für sich nicht erkannt haben, im Gehirn anzusprechen und aus dem Schutz des Verborgenen in die Realität zu holen.

Blockierende Verhaltensweisen von Eltern und Vorfahren sowie die zu sehr einengende Moral der Gesellschaft führen den Menschen unbewusst zu krankmachenden Verhaltensmustern. Das eigene Verhalten und daraus resultierende Reaktionsmuster werden als „normal“ empfunden, gelebt und verteidigt. Der Mensch hat verinnerlicht, dass von ihm perfektes Verhalten erwartet wird und Entwicklung beziehungsweise Lernphasen nicht gelebt werden dürfen, weil sie nicht erwünscht sind.

Möchte der Betroffene sein Verhalten verändern, um sich dadurch aus dem Teufelskreis seiner Blockaden zu befreien, hilft deren Ablösung mit Hilfe der TBG-Technik.

Dabei stellt das Auge des Betroffenen für mich das Tor der TBG-Technik dar. Es ermöglicht mir den Zugang zur betroffenen Stelle im Gehirn. Durch das geistige Einfühlen in eines der beiden Augen kann ich im Gehirn die „verkapseten“ und / oder „verhärteten“ Stellen wahrnehmen. Wie das?

Mein geöffnetes Drittes Auge gibt mir die Möglichkeit, über die körpereigenen, energetischen Öffnungen in den Körper eines Menschen zu gelangen. Dieses Dritte Auge zeigt mir:

1. durch innere Bilder den Gefühlszustand des einzelnen Menschen,
2. die Energieform, die sich im Körper gebildet hat, z. B. bei leichter und heller Erscheinung der Energie, dass keine Störung vorliegt. Je verdichteter die Energie, umso stärker ist die unterdrückte Freiheit. Verhärtung bedeutet in diesem Zusammenhang Erstarrung im Verhaltensmuster, ...
3. ob die Energieschwingungen im Körper festgehalten werden, d. h. dass der Patient noch nicht in der Lage ist loszulassen, oder aber die Energie aus dem Körper fließen darf, was bedeutet, dass der Patient es geschafft hat, seine innere Situation neu zu sortieren.

1. die direkte Verbindung zu den betroffenen Organen und die seelische Unterdrückung des Heilungsprozesses, z. B. entzündete Leber / Bedürfnis nach Ruhe statt gelebter Hektik,
1. dass ich die Erstarrung in der Gefühlsebene wie mit einer Hand durch „energetische Berührung“ beruhigen kann, bis sie sich auflöst.

Ich konzentriere mich entweder auf das rechte oder das linke Auge und gehe durch die energetische Öffnung des Auges in die Gefühlswelt der jeweiligen Gehirnhälfte.

Im linken Bereich (männliche Aspekte) erkenne ich die Störungen, die unser Handeln blockieren. Die rechte Gehirnhälfte (weibliche Aspekte) zeigt mir, durch welche Überforderung unsere eigene Liebe und Fürsorge für uns selbst unterbrochen wird. Ein Beispiel: Steht ein Mensch unter starkem innerem Druck, ist seine Energieform sehr verdichtet und unbeweglich. Dadurch können keine neuen Informationen aufgenommen werden. Seine Verhaltensmuster können z. B. starr und ohnmächtig sein und zu einer inneren Zerrissenheit führen. Durch diese Überforderung kann der Mensch gereizt, unkontrolliert und / oder aggressiv reagieren. Indem ich die erkannte Blockade im Gehirn durch die energie-

tische Berührung entspannt habe, ist die Gefühlsebene wieder frei, d. h. die innere Energie ist wieder flexibler und durchlässiger, um sich auf neue Situationen einzulassen.

Wenn diese Behandlung nicht ausreichend ist, suche ich die direkte Verbindung mit den Organen. Jedes Organ hat eine energetische Verbindung zum Gehirn, die ich wahrnehmen kann. Die verursachende Situation ist als Wissen einem oder auch mehreren Organen zugeordnet und dort gespeichert. Durch Einfühlung in den Schmerz des jeweiligen Organs und Reflexion zusammen mit dem Betroffenen wird die Konfliktsituation erkannt und sichtbar gemacht. Parallel dazu betrachte ich die dazugehörige „verspannte“ Stelle im Gehirn.

Meine energetische Arbeit am Organ gemeinsam mit dem Gespräch über den Konflikt lösen die „Verkrampfung“ und damit auch die Blockade auf. Die Anspannung im Gehirn und die dadurch entstandene Hilflosigkeit und Handlungsunfähigkeit weichen, und es kommt zur Entspannung. Das Gehirn der Betroffenen selbst steuert hierbei die Geschwindigkeit und die daraus resultierende Bereitschaft zur Veränderung.

Entscheidend ist, dass die angespannten Energien im Körper wie beispielsweise Wut, Ohnmacht etc. sich lösen und somit nicht wieder neu manifestieren können.

### Wodurch kann die Energie wieder aus dem Körper fließen?

Wir haben im Körper für das normale Auge nicht sichtbare Kanäle. Diese sind durch unsere erlebten Erfahrungen verschlossen worden (z. B. verschließen wir durch unsere Wertungen unser wahres Selbstwertgefühl, das uns dann die Kraft nimmt, uns selbst zu bestimmen). Mit der Kraft des Dritten Auges kann ich diese Kanäle erkennen und öffnen. Wenn nötig und erlaubt ziehe ich die blockierende Energie aus dem Körper. Dies wirkt auf den Menschen sehr befreiend und erleichternd. Wenn die Anspannung im Körper zu hoch ist, spreche ich mit dem Klienten erst seinen inneren Konflikt gemeinsam durch. Ich unterstütze den Klienten immer nach seinen eigenen Bedürfnissen und Lösungsmustern. Nicht ich bestimme die Geschwindigkeit des inneren Prozesses, sondern jeder einzelne Mensch für sich.

Meine Arbeit ist erst dann beendet, wenn ich im Körper des Menschen sehe, dass die blockierende Energie aus den körpereigenen,

energetischen Öffnungen wieder heraus fließt und sich somit die energetischen Blockaden transformieren können.

Nach der Behandlung mit der TBG-Technik ist die Person wieder in der Lage, sich mit Leichtigkeit und Neugierde auf neue Situationen einzulassen. Wertung und Begrenzungen der eigenen Persönlichkeit wandeln sich und helfen dem Betroffenen zu seiner eigenen Wahrheit zu finden. Bisherige Glaubenssätze (zum Beispiel „Wer arm ist, kommt in den Himmel“ oder „Wer reich ist, wird gesehen“) formen sich um und werden im Laufe der Sitzungen zu einer neuen, eigenen, inneren Wahrheit.

### Was trägt der Betroffene dazu bei?

Heilung ist nur dann möglich, wenn die Person eine Bereitschaft zur Entwicklung hat. Nur dadurch können sich bestehende, innere Überzeugungen und Manifestationen verändern.

### Fallbeispiel aus der Praxis

Während eines Beratungsgesprächs in meiner Praxis fragte die Betroffene: „Ich wünsche mich in der Nähe eines Mannes zu sein, und dennoch kann ich seine Nähe nicht ertragen. Für mich müssen Beziehung und Kontakt absolut berechenbar und zu 100 % sicher sein, sonst kann ich mich nicht auf eine Beziehung einlassen. Bevor ich einen Schritt auf einen Mann zugehen kann, muss er sich in seiner Verlässlichkeit wiederholend bewähren. Ich muss den Mann, dem ich gerne nahe sein will, zuvor be-

obachten, ob er die für mich bedrohlichen Aspekte zeigt. Was kann ich tun, um dem Menschen, der mir etwas bedeutet, näher zu kommen beziehungsweise wie kann ich es in seiner Nähe aushalten?“

Die Fragestellung der Betroffenen zeigt deutlich, dass es ihr nicht möglich war, die eigene Not zuzuordnen und somit eine neue Beziehung offen und vorurteilsfrei einzugehen.

In ihrer rechten Gehirnhälfte nehme ich mit meinem Dritten Auge einen sehr beengenden Raum ohne Fenster wahr. Sie bestätigt das Gefühl, keinen Ausweg mehr zu finden. Die beengenden Wände zeigen mir symbolisch die Angst und Panik in ihrer Situation. Als ich mich der Innenwand mit meiner energetischen Hand nähern wollte, spürte ich ihre Unnahbarkeit. Die Klientin wurde nervös und unruhig. Ich sprach sie auf ihre entstehende Abwehr an, und sie bestätigte mir, dass sie merke, wie Gefühle in ihr aufkämen, während ich in sie hineinfühlte. Sie spüre ihre innere Angst, bedrängt und gewertet zu werden. Sie berichtet, wie sie normalerweise mit Personen umgeht, wenn sie bedrängt wird: „Wenn Nähe entsteht, bin ich bereit, den anderen zu zerstören.“ Sie berichtet es mir warnend. Jedoch ist der Wunsch, die Beziehung mit dem neuen Partner eingehen zu wollen, größer. Sie berichtet weiter, dass aus ihrer inneren Panik im Außen Aggression und Kampfbereitschaft entsteht.

Ich verbinde mich mit dem dazugehörigen Organ, in diesem Fall der rechten Brust. (die Zuordnungen von Gefühlen und Organen sind in-



### Waltraud Marie Adamski

absolvierte ein Studium zur Diplom-Sozialpädagogin in Fulda. Anschließend arbeitete sie als Leiterin einer Kindertagesstätte. Seit 1995 hat sie sich dem heilenden Beruf geöffnet und entsprechende Ausbildungen absolviert. Im Jahre 2003 gründete sie das Adamski-Institut zur Persönlichkeitsentwicklung. Ziel der Institutsarbeit ist die Entdeckung und Entwicklung der eigenen Persönlichkeit. 2007 entwickelte Waltraud Marie Adamski die Methode zur Transformation von Blockaden im Gehirn (TBG-Methode).

Kontakt:  
Tel.: 06251 / 854909

dividuell unterschiedlich), denn an diesem Ort sitzt die Brutalität. Der Klientin wird übel. Sie spürt ihre eigene Brutalität, die, wie sie es beschreibt, bis zur Selbsterstörung ginge. Sie ist blind vor Wut, Enttäuschung und Zorn.

Im Gespräch finden wir heraus, dass die Betroffene im Alter von 17 Jahren von ihrem Vater verprügelt wurde. Sie selbst über ihr traumatisches Erlebnis in der Jugend: „In der schmerzlichen Erfahrung habe ich erlebt, dass mir verboten wurde, mich weiter zu entwickeln. Mein Vater war nicht bereit, finanzielle Mittel für meine Ausbildung zur Verfügung zu stellen. Ein Bekannter der Familie hätte gerne die Kosten dafür getragen, doch dies bedeutete für meinen Vater eine Schande und die Bloßstellung seiner Entscheidung. Ich wurde verprügelt wie eine Verräterin und über die körperliche Gewalt zum Schweigen gebracht.“

Dieses Ereignis stellt im vorliegenden Fall den Auslöser für das darauf folgende Verhaltens-



**AUSSIMED**  
Biocybernetic Medicine

### CEDS – Computerised Electro Dermal Screening

#### Die neueste Entwicklung

## ORION Explorer

mit der brandneuen und einzigartigen Vector Technology®

ist erstmals auf dem Markt.

**Schlagworte zum System:** Computergestützte Therapie, Beseitigung von Therapieblockaden, ursachenorientierter Heilungsprozess, energetische Korrektur, Kommunikation mit dem Körper, Medizintechnik vom Erfinder.

Messgriffel sind überflüssig, Messfehler praktisch ausgeschlossen.

Dieses System ist das ORIGINAL vom „Vater des CEDS“, James Hoyt Clark aus USA und beinhaltet viele seiner Weltpatente. Informieren Sie sich. Arbeiten Sie nur mit dem Original und der neuesten Technik. Ihre Patienten werden es Ihnen danken.

Mehr Informationen unter [www.aussimed.com/ORION](http://www.aussimed.com/ORION) oder Telefon 02403-756405. Email: [mail@aussimed.com](mailto:mail@aussimed.com)